

Mein Praktikum an der iDSB vom 6. März bis 31. Mai 2017

Mein dreimonatiges Praktikum an der iDSB gewährt mir einen Einblick in den Schulbetrieb einer deutschen Schule im Ausland.

Der erste Monat ist rasch vergangen und ich möchte bereits ein kleines Resümee treffen.

Vor dem Antritt meiner Reise nach Brüssel stand mir die Koordinatorin Frau Bungert stets als Ansprechpartnerin zur Seite.

Sie schickte mir alle nötigen Praktikumsunterlagen und gab mir Tipps bezüglich der Wohnungssuche.

Sie nahm mich und die beiden anderen Praktikantinnen am ersten Tag an der iDSB freundlich in Empfang. Wir wurden dem gesamten Grundschulkollegium und unserem Mentor vorgestellt.

Ich fühlte mich herzlich aufgenommen.

Bereits am ersten Tag konnten wir am Unterricht und an der Nachmittagsbetreuung teilnehmen.

Der für mich vorbereitete Stundenplan wurde meiner Fächerkombination zugeschnitten.

Im Verlauf der Woche wurde mir die Möglichkeit gegeben, den Stundenplan zu variieren und umzustrukturieren, sodass ich einen Einblick in das umfassende Angebot der Schule erhalten konnte.

Für mich als angehende Lehrkraft ist es von Vorteil, bei unterschiedlichen Lehrkräften hospitieren zu können und auch eigene Ideen mit einbringen zu können.

Besonders gefällt mir die enge Verzahnung der regulären Schulzeit mit der Nachmittagsbetreuung.

Ich freue mich auf zwei weitere Monate an der iDSB.



Erfahrungsbericht aus der Grundschule von Linda Litwa